



Die Veranstaltung wird unterstützt von:



- Stiftung zur Förderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Forschung an der Universität Basel
- MAX GELDNER-Stiftung, Basel



Forschungskolloquium «Würde und Autonomie»

PD Dr. Daniela Demko, LL.M.Eur. – Prof. Dr. Kurt Seelmann
In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Vereinigung für
Rechts- und Sozialphilosophie (SVRSP)

vom 24. – 25. April 2013

im Landgut Castelen Augst bei Basel (Augusta Raurica)



24. April 2013

1. Teil: Die Verbindung von Menschenwürde und Autonomie

12.00 Uhr Begrüssung, Mittagessen

nachmittags 14.00-17.00 Uhr

1. Menschenwürde und Autonomie bei Immanuel Kant – *Gerhard Luf, Wien*
2. Neuere Konzepte der Autonomie (relationale, prozedurale und substantielle Autonomie) – *Stephan Kirste, Salzburg*
3. Organhandelsverbot – Autonomiebeschränkung über die Menschenwürde?
– *Ulrich Schroth, München*

19.00 Uhr gemeinsames Abendessen im Landgut Castelen

25. April 2013

2. Teil: Menschenwürde jenseits des Schutzes der Autonomie

vormittags 09.00-12.00 Uhr

4. Worin liegt eine Menschenwürde-Verletzung? Versuch einer Fallgruppenanalyse
– *Ralf Stoeker, Potsdam*
5. Bedeutung von Instrumentalisierung und Demütigung als Menschenwürde-Verletzung – *Peter Schaber, Zürich*
6. Menschenwürde und Speziesismus – *Tatjana Hörnle, Berlin*

12.30-14.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

nachmittags 14.00-17.00

7. Die Würde von Tieren – *Jean-Claude Wolf, Fribourg*
 8. Würde von Menschen, Tieren und Pflanzen – Auf der Suche nach einem neuen Würdeverständnis – *Daniela Demko, Luzern/Basel/Zürich*
- Abschlussdiskussion

19.00 Uhr gemeinsames Abendessen im Landgut Castelen

Der Weg zum Landsitz Castelen

Die S-Bahn (S1) fährt halbstündlich:

Ab Basel Richtung Kaiseraugst jeweils 20 bzw. 50 Minuten nach der vollen Stunde (Fahrzeit 11 Minuten)

Ab Kaiseraugst Richtung Basel jeweils 26 bzw. 56 nach der vollen Stunde (Fahrzeit 14 Minuten)

In 10 Gehminuten vom Bahnhof Kaiseraugst erreichen Sie den Landsitz Castelen (allgemeine Richtung Römer-Museum)

